



## Liebe Grunewald-Halenseeer,

ich freue mich, Ihnen die neue Ausgabe vom "Blickpunkt" präsentieren zu dürfen, die sich ganz Grunewald-Halensee widmet. Als Ihre Abgeordnete im Abgeordnetenhaus von Berlin ist es mir ein Herzensanliegen, die Anliegen und Themen, die unseren Wahlkreis betreffen, aufzugreifen und zu unterstützen.

Unser Kiez ist mehr als nur ein geografischer Bereich - er ist das Zuhause für uns alle, ein Ort der Begegnung, des Austauschs und des Miteinanders. In der aktuellen Ausgabe geht es unter anderem um den Preußenpark und die Zukunft des Thai-Marktes in unserem Bezirk, die neu errichtete Bücherbox am S-Bahnhof Grunewald, und um Veranstaltungen in meinem Wahlkreisbüro. Auch finden Sie immer aktuelle Terminhinweise - ich lade Sie herzlich ein mit mir ins Gespräch zu kommen, ob in einer Sprechstunde oder im Rahmen einer Veranstaltung der CDU Grunewald-Halensee. Auch freue ich mich immer über den Austausch im Rahmen unseres Kommunalpolitischen Stammtisches, seien Sie dabei.

Als Ihre Vertreterin im Abgeordnetenhaus stehe ich Ihnen stets zur Seite, um Ihre Anliegen und Ideen anzuhören und mich für eine lebendige und nachhaltige Entwicklung



unseres geliebten Grunewald-Halensee's einzusetzen. Gemeinsam können wir unseren Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf noch schöner, leben- und liebenswerter gestalten.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen der neuen Ausgabe des Blickpunktes.

Ihre  
**Sandra Khalatbari MDA**

### TERMINE

#### Montag, 08.04.2024

13.30 Uhr - 14.30 Uhr

##### 📍 **Bürgersprechstunde von Sandra Khalatbari MDA**

- 📧 Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an [wahlkreisbuero@sandra-khalatbari.de](mailto:wahlkreisbuero@sandra-khalatbari.de) oder telefonisch 030 28606838
- 📍 Abgeordnetenhaus Berlin  
Niederkirchnerstraße 5  
10117 Berlin

#### Mittwoch 10.04.2024

19.30 Uhr - 21.00 Uhr

##### 📍 **Kommunalpolitischer Stammtisch**

- 📍 Aus Grunewald-Halensee, für Grunewald-Halensee - Themen aus dem Bezirk und den Kiezen.
- 📍 Bürgerbüro  
Sandra Khalatbari, MDA  
Café Wahlkreis  
Zähringerstraße 33  
10707 Berlin

#### Samstag, 13.04.2024

10.00 Uhr - 12.00 Uhr

##### 📍 **Infostände in Grunewald-Halensee**

- 📍 Wir sind für Sie vor Ort - sprechen Sie uns an.
- 📍 Rewe - Kurfürstendamm 142 / EDEKA - Trabener Straße 2 / Roseneck Ecke Karlsbader Straße

#### Montag, 15.04.2024

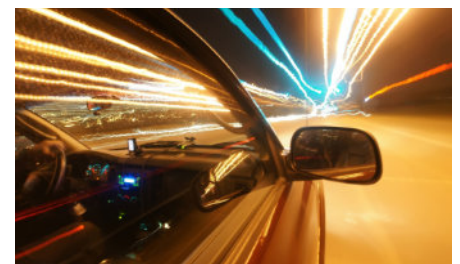
13.00 Uhr - 15.00 Uhr

##### 📍 **Kiezsprechstunde**

- 📍 Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an [wahlkreisbuero@sandra-khalatbari.de](mailto:wahlkreisbuero@sandra-khalatbari.de) oder telefonisch 030 28606838
- 📍 Bürgerbüro  
Café Wahlkreis  
Zähringerstraße 33  
10707 Berlin

### AKTUELL

#### **Kampf gegen Raser am Kurfürstendamm: CDU setzt auf Sicherheit**



Der Kurfürstendamm lockt Raser an. Die Raserei hat besorgniserregende Ausmaße angenommen. Rasante Fahrmanöver, riskante Überholmanöver und das Ignorieren von Verkehrsregeln sind an der Tagesordnung. Diese Praktiken gefährden das Leben und die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer. Die CDU setzt sich entschieden für Maßnahmen ein, um diesem Problem Einhalt zu gebieten. Eine verstärkte Präsenz von Polizei und Ordnungskräften sowie die Einrichtung von Tempomessanlagen sind nur einige der Vorschläge, die die CDU unterstützt. Zusätzlich zur verstärkten Kontrolle setzt die CDU auf Prävention und Aufklärung. Nur durch eine kombinierte Strategie kann die Sicherheit gewährleistet werden, denn diese hat oberste Priorität.

## AKTUELL

# Zukunft des Thaiparks

Die Geschichte des Thai-Marktes im Preußenpark ist ein Kapitel, das von zahlreichen Herausforderungen und Kontroversen geprägt ist. Seit Jahren ist der Markt ein Anziehungspunkt. Doch trotz seiner Beliebtheit bleibt er Teil eines Konfliktes.

Erst jetzt, mit der schwarz-grünen Zählgemeinschaft, scheint sich eine Chance auf Klärung und Lösung abzuzeichnen. Die massive Belastung des Parks und der umliegenden Wohngebiete durch den Markt stellt zweifellos einen Verstoß gegen das Grünanlagengesetz dar. Die Auswirkungen sind offensichtlich: Lärm, Müll und eine Vernachlässigung der ursprünglichen Funktion des Parks als Erholungsort für die Anwohner.

Die Zählgemeinschaft steht vor der Herausforderung, einen rechtssicheren Rahmen für den Markt zu schaffen, der sowohl dessen Fortbestand ermöglicht als auch die Bedürf-

nisse der Anwohner und den Schutz des Parks berücksichtigt. Ein möglicher Lösungsansatz besteht darin, einen neuen Standort außerhalb des Parks zu finden, der den Markt weiterhin existieren lässt, jedoch die aktuellen Probleme reduziert. Diese Lösung gewinnt an Bedeutung, da die geplante Neugestaltung des Parks einen Verbleib des Marktes in seiner jetzigen Form ebenfalls ausschließt.

Die Diskussion über alternative Standorte ist in vollem Gange, wobei verschiedene Optionen geprüft werden. Dabei ist es wichtig, die Bedürfnisse der Marktbesucher, die kulturelle Bedeutung des Marktes für die thailändische Gemeinschaft und die Interessen der Anwohner gleichermaßen zu berücksichtigen. Es gilt, einen Kompromiss zu finden, der allen Beteiligten gerecht wird und den Preußenpark wieder zu einem Ort der naturnahen Erholung und des harmonischen Miteinanders macht.

Es ist unbestreitbar, dass der Thai-Markt ein integraler Bestandteil der Berliner Kulturlandschaft ist und seinen Platz in der Stadt



Der Preußenpark ist Anziehungspunkt inmitten eines hochverdichteten Kiezes.

verdient hat. Doch dieser Platz muss sorgfältig gewählt und gestaltet werden, um die langfristige Lebensfähigkeit des Marktes zu gewährleisten und gleichzeitig die Interessen aller Beteiligten zu schützen. Nur durch einen konstruktiven Dialog und eine gemeinsame Anstrengung aller beteiligten Parteien kann eine nachhaltige Lösung gefunden werden, die den Thai-Markt im Preußenpark erhalten und gleichzeitig die Lebensqualität für alle verbessern wird.

## AKTUELL

# Neujahrsempfang im Wahlkreisbüro „Café Wahlkreis“



Burkard Dregger Mda, Sandra Khalatbari Mda, Eberhard Diepgen, Dr. Ersin Nas Mda

Im Januar konnte ich im WKB in der Zähringer Straße viele Gäste persönlich begrüßen. Als direkt gewählte Abgeordnete vertrete ich den Wahlkreis Grunewald, Halensee, Preußenpark, Hohenzollerndamm im Preußischen Landtag. Unter den Gästen war auch unser ehemaliger Regierender Bürgermeister Eberhard Diepgen sowie meine beiden Kollegen, Burkard Dregger Mda aus Reinickendorf sowie Dr. Ersin Nas Mda aus Spandau. Die Wahlwiederholung in einigen Wahllokalen im Februar und die Europawahl im Juni standen im Vordergrund. Es gilt den guten Aufwärtswind für die Europa-Wahlen mitzunehmen. Diepgen erinnerte daran, dass er mit seiner Gattin in Wilmersdorf wohnt. Einen guten Rat teilte er auch mit: Wenn man auf „früher zurückblickt, war es nicht unbedingt besser als heute“. Man solle nicht „so viel nach hinten schauen im Leben, sondern immer nach vorne“.

## RÜCKBLICK

# ITB 2024 - die Welt zu Gast bei Freunden in Berlin



Herr Simon Gong und Sandra Khalatbari, Mda (Foto: Frank Pfuhl)

Die ITB präsentiert sich als Fachmesse so global wie nie. Die Vielfalt spiegelt sich vor allem im Bereich Mobility, Travel Technology und Cruise wider. Dr. Mario Tobias, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe Berlin: „Die ITB vereint die gesamte Wertschöpfungskette des Tourismus und unterstreicht erneut ihre globale Bedeutung.“ „Die Eröffnungsfeier hat mich sehr beeindruckt. Ich habe mich bei Seiner Exzellenz, Herrn Minister Mohammed Al Mahrouqi, persönlich für diese fantastische Show bedankt“, so Khalatbari Mda. Herr Gong ist an der Vertretung Taiwans tätig. Der Diplomat leitet die Wirtschafts- und Handelsabteilung. Er sagte: „Man trifft Bekannte wieder und lernt nette, neue Menschen kennen. Mit Frau Khalatbari habe ich mich angeregt unterhalten dürfen. Wir haben vereinbart, uns demnächst zu treffen. Die ITB verbindet Menschen.“

## AKTUELL

# Neue Bücherbox am S-Bahnhof Grunewald eingeweiht



Sandra Khalatbari vor Ort

Die neue Bücherbox nahe dem Holocaust-Mahnmal „Gleis 17“ wurde im Februar 2024 am S-Bahnhof Grunewald eingeweiht. Eine Brandstiftung, die als „schweres antisemitisches Attentat“ gewertet wird, zerstörte die Bücherbox im Sommer 2023. Der Staatsschutz des Landeskriminalamts Berlin ermittelte einen Tatverdächtigen. Bei den verbrannten Büchern handelt es sich größtenteils um Literatur über die Verfolgung, Deportation und Ermordung vieler Berliner Juden in der Nazizeit. Die Besonderheit am Standort der Bücherbox ist die Nähe zum Mahnmal „Gleis 17“. Es erinnert an den Ort, wo viele tausend Berliner Juden in Konzentrations- und Vernichtungslager deportiert wurden. „Ich freue mich, dass es gelungen ist, schnell einen adäquaten Ersatz und eine neue Bücherbox hier am Bahnhof Grunewald aufzustellen“, so Sandra Khalatbari Mda und Ortsvorsitzende.

# KONTAKT

Sandra Khalatbari Mda | Café Wahlkreis | Zähringerstraße 33 | 10707 Berlin

Telefon: 030 28606838 | E-Mail: wahlkreisbuero@sandra-khalatbari.de | www.sandra-khalatbari.de

Öffnungszeiten: Montag: nach Vereinbarung | Dienstag - Donnerstag 10:30 Uhr - 17:00 Uhr

f @mitganzerkraft.sk | | @sandra.khalatbari